



Drucksache Nr. 2009/AAS/013-01

- öffentlich -

Beschlussvorlage

Beratungsgegenstand

Schülerbeförderung Wietzen-Hoya ab Schuljahr 2009/2010

Beschlussvorschlag

Der Schulausschuss beschließt, die Schülerbeförderung Wietzen-Hoya für das Schuljahr 2009/2010 und die folgenden Schuljahre entsprechend der Alternative II zu realisieren.

Beratungsfolge

Gremium:

- Ausschuss für die allgemein bildenden Schulen
- Kreisausschuss

Datum:

23.04.2009
11.05.2009

Sachverhalt

Aufgrund der Diskussionen aus der Vergangenheit sollte die Schülerbeförderung Wietzen-Hoya für das Schuljahr 2009/2010 und die folgenden Schuljahre verbindlich festgelegt werden.

Die VLN hat, wie in der Vergangenheit auch, verschiedene Möglichkeiten für eine Schülerbeförderung Wietzen-Hoya aufgezeigt und für die 1., 6. und 8. Unterrichtsstunde kalkuliert.

Alternative I:

Beibehaltung der mit Beginn des Schuljahres 2006/2007 erweiterten Fahrtroute mit Umsteigemöglichkeit in Marklohe und Anbindung über die Linie 26

Kosten: rd. 5.000 € jährlich

Fahrtzeit: rd. 50 min.

Für diese Alternative spricht die Wirtschaftlichkeit.

Alternative II

Anbindung über die Linie 26 mit gleichzeitiger Überplanung der Linie 27

Kosten: rd. 36.000 € jährlich

Fahrtzeit: rd. 26 min.

Für diese Alternative sprechen Stärkung des Gymnasiums Hoya (seit 01.08.2008 Wegfall der Oberstufenschüler/innen aus dem Raum Bruchhausen-Vilsen durch die dortige Oberstufe), Zeitersparnis gegenüber Alternative I und die bessere Möglichkeit zur Umsetzung des freien Elternwillens. Die Grundschule Wietzen ist außerdem eine der Kooperationschulen des Johann-Beckmann-Gymnasiums im Hochbegabtenverbund.

Alternative III

Anbindung über eine neu einzurichtende Linie 22 von Wietzen nach Hoya

Kosten: rd. 53.000 € jährlich

Fahrtzeit: rd. 25 min.

Alternative IV

Wie Alternative III, aber zusätzliche Bedienung zur 2. und 5. Unterrichtsstunde

Kosten: rd. 70.000 € jährlich

Fahrtzeit: rd. 25 min.

In Anbetracht der Tatsache, dass die VLN den mit Wirkung vom 01.08.2009 geltenden Busfahrplan durch die Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH genehmigen lassen muss, benötigt man dort bis spätestens 15.05.2009 eine verbindliche Rückmeldung durch den Landkreis. Aus diesem Grund sollte eine politische Entscheidung zeitnah erfolgen.

Gegenwärtig besuchen insgesamt 16 Schülerinnen und Schüler aus Wietzen die Schulen Johann-Beckmann-Gymnasium (12, davon 6 x Sek.I und 6 x Sek.II), Realschule Hoya (2) und Hauptschule Hoya (2). An den zwei Nienburger Gymnasien werden insgesamt 74 Schüler/innen aus der Gemeinde Wietzen beschult. Die Schulen Realschule am Berg Marklohe und Hauptschule Liebenau werden von 55 bzw. 37 Schüler/innen aus der Gemeinde Wietzen besucht.